

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 84 (1997)
Heft: 5: Globalisierung : Arbeit : Schule

Register: In diesem Heft schrieben folgende Autorinnen und Autoren

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Autorinnen und Autoren



Joe Brunner

Dr. phil., geboren 1945, wuchs in Weggis auf. Besuch des Lehrerseminars Hitzkirch. Studium der Erziehungswissenschaft in Fribourg. Von 1980 bis 1985 wissenschaftlicher Mitarbeiter beim Zentralschweizerischen Beratungsdienst für Schulfragen in Luzern. Seit 1985 wissenschaftlicher Mitarbeiter des Amtes für Bildungsforschung der Erziehungsdirektion des Kantons Bern. Adresse: Amt für Bildungsforschung, Sulgeneckstrasse 70, 3005 Bern.



Ernst Eggimann

Geboren 1936 in Bern, Sekundarlehrer in Langnau i. E. Veröffentlichte moderne Mundartgedichte: Henusode, Heikermänt, religiöse Gedichte: Psalmen, Jesus-Texte. Meditation mit offenen Augen, einen kritischen Text über die Schule: Die Landschaft des Schülers und viele Artikel.



Martin Inversini

Dr. phil., geboren 1942, Erziehungsberater – Schulpsychologe, Lehrer, dann Studium in Psychologie, Pädagogik, Psychopathologie. Seit 1970 Leiter der kantonal-bernischen Erziehungsberatungsstelle Langenthal-Oberaargau. Adresse: Försterstrasse 4, 4900 Langenthal.



Albert Odermatt

Geboren 1948, verheiratet, Vater von drei schulpflichtigen Kindern, 1968 Matura Typ A in Stans, Studium in Paris, Neuchâtel und Zürich. 1972 Sekundarlehrerdiplom phil. I an der Universität Zürich. Sekundarlehrer in Stans. 1985 Gründung der Weiterbildungsschule Nidwalden (10. Schuljahr), seither Schulleiter. Seit 1984 Tätigkeit als Kursleiter in der Lehrerfortbildung in verschiedenen Kantonen. Adresse: Ennetmooserstrasse 13, 6370 Stans.

Schritte ins Leben

Speziell erwähnen möchte ich die mündlichen Examen am Schluss des Schuljahres oder Prüfungskumulationen. Es scheint mir auch wichtig zu sein, Jugendliche mit Anforderungen zeitweise wohlwollend zu «überfordern», damit sie Strategien entwickeln und Potentiale freilegen können, die ihnen bisher verborgen blieben.

Albert Odermatt, in diesem Heft auf Seite 14